

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes

LÖCKNITZ-PENKUN

mit den Gemeinden

Bergholz, Blankensee, Boock, Glasow, Grambow, Krackow, Löcknitz,
Nadrensee, Stadt Penkun, Plöwen, Ramin, Rossow, Rothenklempenow
und dem Zweckverband Gewerbegebiet „Klar-See“

– kostenlos/monatlich –



Jahrgang 12

6. Juni 2017

Nr. 06

Straßen – Wege – Plätze



Dorfstraße nach Plöwen

**Sie bekommen Gäste?
Und suchen eine Unterkunft?**

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen eine ca. 70 m² große Ferienwohnung mit Belegung bis zu 6 Personen/Wohnung für jede Gelegenheit



1 Person zahlt pro Nacht 20,- €
ab 2 Personen nur 15,- € pro Person
(Handtücher und Bettwäsche erhalten Sie für einmalig 5,00 € Leihgebühr p. P.)

**Sollten Sie Interesse haben melden Sie sich bei der
Wohnungsbaugenossenschaft Löcknitz eG**
17321 Löcknitz, Zum Wasserturm 13
Tel./Fax: (039754)51 440, Handy: 0175 1188 911
e-mail: fewowbg@t-online.de

ASZ Löcknitz Gerhard Kiel
www.asz-loecknitz.de

Gut vorbereitet in den Urlaub

- Insektenentferner ab 5,95 €
- Autoshampoo ab 3,95 €
- Feigenreiniger ab 4,95 €

- kostenloser Urlaubsscheck
sonstige Werkstatteleistungen zu
gewohnt günstigen Preisen

17321 Löcknitz · Prenzlauer Str. 3 · Tel./Fax: (039754) 20496

Rechtsanwalt Andreas Martin
- jetzt auch Fachanwalt für Arbeitsrecht -

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Strafrecht
- Verkehrs- & Ordnungswidrigkeitsrecht

17321 Löcknitz · Chausseestr. 79
Telefon: (039754) 52 884



**Wir suchen Häuser und ETW
für unsere Kundschaft!**



Unsere Leistungen:

- Bewertung
- Energieausweis
- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

Immobilienkaufmann Ralf Pete
Tel.: 03973- 4490858 E-Mail: info@bepe-immobilien.de

Vorpommern-Greifswald & Uckermark

Erreichbar Tag und Nacht
(auch an Sonn- und Feiertagen)

BESTATTUNGSHAUS SALOMON

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- kirchliche und weltliche Trauerfeiern
- An-, Ab- und Ummeldungen
- Aufgabe von Todesanzeigen/ Danksagungen
- Abschiedsfeierlichkeiten und Kaffeetafeln
- Grabpflege
- Grabeinbungen
- Wohnungsaufösungen
- Trauerbegleitung/Nachsorge

Chausseestr. 87, 17321 Löcknitz
Telefon: 039754 20252
www.bestattungshaus-salomon.de



Was ist Ihr Haus wert? – wir ermitteln es.

**Verkaufen Sie
Ihr Haus nur
zum Bestpreis**



Einfach mit dem Immobilienservice

Mario Todtmann ☎ 03973 434 440 / 0170 333 97 49

Sparkasse Uecker-Randow in Vertretung der **LBS** Immobilien

EE WOWI EGGESIN Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft
der Stadt Eggesin



Wir bieten Ihnen:

- Mietwohnungen mit günstigen Heizkosten durch eigene Fernwärmeversorgung
- Gästewohnungen
- unbebaute Grundstücke
- Gewerbeflächen

Stettiner Straße 1
17367 Eggesin
Telefon: 039779-2630
Fax: 039779-26442
E-Mail: info@eb-wowi.de
Internet: www.eb-wowi.de

Das Tor zum Stettiner Haff – Die Blaubeerstadt an der Randow



DEN BESTPREIS FÜR IHR HAUS ERHALTEN SIE NUR DURCH EINE TOP PRÄSENTATION
++ Profi Fotos · Profi Immobilienvideo · Wir bewerten Ihr Haus! ++




HORN
IMMOBILIEN
Die Familienmakler seit 1989!

TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2016
NEUBRANDENBURG

FOCUS
DEUTSCHLANDS
GRÖSSTE MAKLER
BEWERTUNG

Büro Löcknitz: Chausseestr. 24 • Tel.: 039754 189 658 • www.horn-immo.de



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

- Telefonverzeichnis Amt Löcknitz-Penkun 4
- Haushaltssatzung der Gemeinde Boock 2017 5
- Haushaltssatzung der Gemeinde Grambow 2017 6
- Haushaltssatzung der Gemeidne Rothenklempenow 2017 7
- Hebesätze 2017 der Gemeinden Löcknitz-Penkun 8
- Haushaltssatzung d. Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeide Rothenklempenow 2016 8
- Haushaltssatzung d. Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Rothenklempenow 2017 9
- 1. Satzung z. Änderung d. Gebührensatzung zur Satzung des Friedhofs- u. Bestattungswesen der Gem. Ramin 9
- Wertermittlung Bodenordnungsverfahren „Rothenklempenow“ 10
- Ausschreibung Grundstück in Löcknitz 10
- Ortsübliche Bekanntmachung über den Grenztermin 10
- Offenlegung Fortführung des Liegenschaftskatasters 11
- Abfahrtermine – Juli 2017 11

Sonstiges

- Geburtstagsgratulation Juli 2017 12
- Zum 100. Todestag Graf von Zeppelin; Teil II 12
- Aktuelle Veranstaltungen im Amtsbereich 14

- 105 Jahre SV Preußen Bergholz 14
- Bauernmarkt in Rothenklempenow 14
- Dorrfest – 760 Jahre Nadrensee 14
- 19. Chorkonzert in Boock 15
- Einladung zum Kremserausflug 15
- Sommerfest 2017 in Löcknitz 15
- Tourenplan GeroMobil und Dörpkieker 15
- 95 Jahre Sport und Kindertag in Rossow 16
- Weide-Festival 16
- 8. Rosenblütenfest in Radekow 16
- Tourenplan CariMobil 16
- Blutspendetermine 16
- Geführte Wanderungen 17
- 13. Amtsfeuerwehrtag des Amtes Löcknitz-Penkun 19
- Club der deutsch-französischen Freundschaft 19
- Bildung durch Bindung ist auf beiden Seiten wichtig 20
- Die Löcknitzer Wollmäuse 21
- Endlich den Friedhofsvorplatz in Hohenholz aufgeräumt 21
- 1. Weinabend im Burgkeller 21
- Jubiläumsfeier in der Kita Ramin 22
- Frühlingserwachen in der Kita Boock 22
- Bei den „Randow-Spatzen“ stehen alle Türen offen 23
- Unser Hort soll schöner werden 23
- Vorschulkinder gehen auf Tour 23
- Frühjahrsputz in der AWO-Kita Löcknitz 24
- 20. Schulfest, Regionale Schule Penkun 24
- Wahlhelfer gesucht 25
- Vorstellung Wertstoffhof Löcknitz 25
- Doppelgängerpilze 26
- Die Douglasie (pseudotsuga taxifolia/menzisii) 27

IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Löcknitz-Penkun

Herausgeber:

Amt Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, 17321 Löcknitz
 Internet: www.loecknitz-online.de, E-Mail: amt@loecknitz-online.de

Bezugsmöglichkeiten:

- Amt Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, 17321 Löcknitz, Tel.: 039754/50-0
- Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.), Tel.: 039753/22757

Bezugsbedingungen:

- Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint zehnmal jährlich in zwölf Ausgaben (Auflage: 5.300 Exemplare) und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte verteilt.
- Abonnenten erhalten das Amtsblatt gegen Erstattung der Portokosten
- Ein kostenloser Download des Amtsblattes ist über das Amt Löcknitz-Penkun unter www.loecknitz-online.de möglich.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Frau Siebert, Tel.: 039754/50128
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung der Veröffentlichung. Der Herausgeber und die Redaktion behalten sich vor, Beiträge zu kürzen und redaktionell zu bearbeiten. Die Verantwortung für den Inhalt der Beiträge liegt bei den Autoren.

Herstellungsleitung:

V. i. S. d. P.: Schibri-Verlag, Milow 60, 17337 Uckerland,
 Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)
 Redaktion: Martina Goth, E-Mail: goth@schibri.de, Tel.: 039753/22757
 Anzeigen: Nicole Helms, E-Mail: helms@schibri.de, Tel.: 039753/22757

Für den Anzeigeninhalt sind allein die Inserenten verantwortlich.
 Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Foltolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Druck/Endverarbeitung:

Linus Wittich, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow
 © Schibri-Verlag. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung (auch Auszüge) bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Die nächste Ausgabe
AMTSBLATT LÖCKNITZ-PENKUN
 erscheint am Dienstag, dem 25.07.2017.
 Redaktionsschluss ist am 11.07.2017 um 12.00 Uhr.
 Anzeigenschluss für Werbeanzeigen: 13.07.2017.

UCKER KAAS
 KÄSEEREI WOLTERS
 MÜLLERWIRTSCHAFTSBEREITUNG

Landpartie in Bandelow
 10. und 11. Juli 2017 von 10-17 Uhr

Wir zeigen Ihnen, wie die Kühe leben und was wir mit Hilfe der Kühe produzieren:
 - Besichtigung der Uckerkaas-Käseerei
 - Stallführung & Besichtigung der Biogasanlage

Oder Lust auf einer Kremserfahrt nach zwei weiteren Betrieben?

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!
 Für Ihr leibliches Wohl und vieles mehr ist gesorgt!

Rosenhof Flemming

Landwirtschaftsbetrieb
 Martin Mandelkow
 in Bandelow (Triching-Kirchdorf)

Bauernhaus Wolters
 Bandelow 60
 17337 Uckerland
 www.uckerkaas.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachungen – Anfang –

Telefonverzeichnis Amt Löcknitz-Penkun

Name	Aufgabe	Telefonnummer	Zimmer
Leitende Verwaltungsbeamtin			
Frau S. Siebert	Leitende Verwaltungsbeamtin	039754/50-126	28
Frau C. Bretzmann	Amtsblatt/Datenschutz/Lehrausbildung/Bundesfreiwilligendienst/ Sekretariat	039754/50-128	28
Frau D. Wagner	Sachgebietsleiterin/Zentrale Verw./Gebäudemanagement, Elternbeiträge KITA	039754/50-138	26
Herr P. Kühl	Gebäudemanagement, Wohnungen, Versicherungen, Kultur	039754/50-121	25
Frau S. Juhl	Lohn/Gehalt	039754/50-127	29
Frau K. Benning	Sachbearbeiterin Personal, Wahlen	039754/50-139	27
Haupt- und Ordnungsamt			
Frau A. Wagner	Leiterin Haupt- und Ordnungsamt, Stellv. LVB	039754/50-113	13
Frau S. Radant	Kindertagesstätten/Schulen	039754/50-111	12
Herr R. Linse	Ordnung u. Sicherheit/Stellv. OAL	039754/50-114	20
Frau H. Schmidt	Einwohnermeldeamt	039754/50-107	17
Frau P. Schröder	Friedhofswesen/Abfallwirtschaft/Feuerwehr	039754/50-204	12
Frau G. Uecker	Standesamt	039754/50-118	18
Frau E. Köhler	Wohngeld/Rundfunkgebührenbefreiung	039754/50-201	16
Frau B. Ziesemer	Gewerbe	039754/50-109	11
Herr G. Carnitz	Archiv/Einwohnermeldeamt	039754/50-117	17
Frau G. Ziemann	Poststelle/Zentrale/Archiv	039754-500	10
Kämmerei			
Frau K. Rambow	Leiterin Kämmerei	039754/50-125	30
Frau J. Melech	Mitarbeiterin Planung, Haushaltsüberwachung, Stellv. Kämmerin	039754/50-131	31
Frau I. Albrecht	Kassenleiterin	039754/50-134	34
Frau K. Ramscheck	Mitarbeiterin Kasse/Vollstreckung	039754/50-136	34
Frau T. Lüdtker	Vollstreckung	039754-50-136	33
Frau G. Nimz	Steuern	039754/50-119	35
Frau E. Hoffmann	Steuern	039754/50-132	32
Frau A. Wendtland	Bilanzbuchhalter	039754/50-133	35
Herr B. Lewerenz	Systemadministration	039754/50-141	35
Frau R. Dahlke	Anlagenbuchhaltung	039754/50-135	14
Frau A. Manthei	Finanzbuchhaltung	039754/50-130	14
Bauamt			
Herr Stahl	Leiter Bauamt	039754/50-156	24
Frau Scherzandt	Wirtschaftsförderung	039754/50-155	21
Frau Kalinowski	Bauleitplanung, Bauanträge	039754/50-152	22
Frau Schulz	Bauverwaltung, Beitragserhebung	039754/50-150	22
Herr Futh	Hoch-/Tiefbau, Baubetreuung, Straßenausbaubeiträge	039754/50-154	23

Fax: Amt Löcknitz-Penkun 039754/50-200
Außenstelle Penkun 039754/50-175

Internet: www.loecknitz-online.de
E-Mail: amt@loecknitz-online.de

Haushaltssatzung der Gemeinde Boock für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 16.03.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 – Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 636.300,00 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 702.000,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf ./.. 65.700,00 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf ./.. 65.700,00 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf 0,00 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf 0,00 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf ./.. 65.700,00 EUR
 2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 598.400,00 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf 637.600,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf ./.. 39.200,00 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0,00 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf 0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 327.300,00 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 545.000,00 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ./.. 126.700,00 EUR
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 168.500,00 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 2.600,00 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 165.900,00 EUR
- festgesetzt.

§ 2 – Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 120.000,00 EUR.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 4 – Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 84.000,00 EUR.

§ 5 – Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 298 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 373 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 336 v. H.

§ 6 – Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 3,15 Vollzeitäquivalente (VZÄ).

§ 7 – Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 483.056,08 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 380.256,08 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 314.556,08 EUR.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 08.05.2017 erteilt.

Es wurden folgende Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Teilen der Haushaltssatzung getroffen:

1. Gemäß § 52 Abs. 2 KV M-V wird von dem im § 2 der Haushaltssatzung 2017 festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ein Teilbetrag in Höhe von 83.600 EUR genehmigt. Die Genehmigung wird gemäß § 52 Abs. 4 Nr. 2 KV M-V unter den Vorbehalt der Einzelkreditgenehmigung gestellt.
2. Gemäß § 53 Abs. 3 KV M-V wird der in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in Höhe von 84.000 EUR genehmigt.
3. Der gemäß § 55 KV M-V genehmigungspflichtige Stellenplan wird genehmigt.

Boock, den 11.05.2017

Mißling
Bürgermeister



Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 08.05.2017 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 09.06.2017 bis 19.06.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Löcknitz-Penkun, 17321 Löcknitz, Chausseestraße 30, im Zimmer 31 öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Grambow für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.03.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 – Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 1.033.000,00 EUR
 - der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 1.143.700,00 EUR
 - der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf ./ 110.700,00 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 EUR
 - der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf ./ 110.700,00 EUR
 - die Einstellung in Rücklagen auf 0,00 EUR
 - die Entnahmen aus Rücklagen auf 0,00 EUR
 - das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf ./ 110.700,00 EUR
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 928.500,00 EUR
 - die ordentlichen Auszahlungen auf 997.600,00 EUR
 - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf ./ 69.100,00 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0,00 EUR
 - die außerordentlichen Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 20.800,00 EUR
 - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 62.800,00 EUR
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ./ 42.000,00 EUR
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 121.800,00 EUR
 - die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 10.700,00 EUR
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ./ 111.100,00 EUR

festgesetzt.

§ 2 – Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 4 – Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 67.000,00 EUR.

§ 5 – Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 350 v. H.

§ 6 – Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,75 Vollzeitäquivalente (VZÄ).

§ 7 – Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 1.237.894,53 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 1.108.694,53 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 997.994,53 EUR.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 17.05.2017 erteilt. Es wurde folgende Entscheidung zum genehmigungspflichtigen Teil der Haushaltssatzung getroffen:

1. Der gemäß § 55 KV M-V genehmigungspflichtige Stellenplan wird mit 0,75 VZÄ genehmigt.
2. Weitere genehmigungspflichtige Teile sind in der Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Grambow nicht enthalten.

Grambow, den 23.05.2017



Ehmke
Bürgermeister



Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 17.05.2017 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 09.06.2017 bis 19.06.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Löcknitz-Penkun, 17321 Löcknitz, Chausseestraße 30, im Zimmer 31 öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Rothenklempenow für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.03.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 – Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 830.400,00 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 1.104.400,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf ./. 274.000,00 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf ./. 274.000,00 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf 0,00 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf 55.000,00 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf ./. 219.000,00 EUR
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 662.600,00 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf 862.300,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf ./. 199.700,00 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0,00 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf 0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.609.600,00 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.786.600,00 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ./. 177.000,00 EUR
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 382.300,00 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 5.600,00 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 376.700,00 EUR

festgesetzt.

§ 2 – Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 180.000,00 EUR.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 4 – Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 205.000,00 EUR.

§ 5 – Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 310 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 375 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 340 v. H.

§ 6 – Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,85 Vollzeitäquivalente (VZÄ).

§ 7 – Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 2.817.867,55 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 2.572.567,55 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 2.353.567,55 EUR.

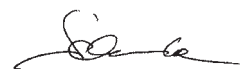
Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 25.04.2017 erteilt.

Es wurden folgende Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Teilen der Haushaltssatzung getroffen:

1. Der im § 2 der Haushaltssatzung 2017 festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 180.000 EUR wird gemäß § 52 Abs. 2 KV M-V in voller Höhe genehmigt. Die Genehmigung wird gemäß § 52 Abs. 4 Nr. 2 KV M-V unter den Vorbehalt der Einzelkreditgenehmigung gestellt.
2. Gemäß § 53 Abs. 3 KV M-V wird der in § 4 festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit für das Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 205.000 EUR genehmigt.
3. Der gemäß § 55 KV M-V genehmigungspflichtige Stellenplan wird mit 2,85 Stellen in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) genehmigt.

Rothenklempenow, den 03.05.2017

Schulze
Bürgermeister




Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 25.04.2017 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 09.06.2017 bis 19.06.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Löcknitz-Penkun, 17321 Löcknitz, Chausseestraße 30, im Zimmer 31 öffentlich aus.

Hebesätze 2017 der Gemeinden des Amtsbereiches Löcknitz-Penkun

Die Gemeinden Löcknitz, Rothenklempenow, Grambow und Ramin des Amtsbereiches Löcknitz-Penkun beschlossen in ihren Sitzungen für das Haushaltsjahr 2017 nachfolgend aufgeführte Hebesätze.

Diese treten rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft und bilden die Grundlage zur Berechnung. Entsprechende Änderungsbescheide werden erstellt und zugesandt.

Gemeinde/ Stadt	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer
Grambow	300	380	350
Löcknitz	310	375	340
Rothenklempenow	310	375	340
Ramin	310	375	340

Für die Gemeinden Löcknitz, Rothenklempenow und Grambow erfolgt hier die Korrektur der Bekanntmachung vom Mai 2017. Wir bitten um Entschuldigung.

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Rothenklempenow „Dorfgebiet“ für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Rothenklempenow vom 30.05.2016 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 – Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 15.000,00 EUR
 - der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 15.000,00 EUR
 - der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 EUR
 - der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf 0,00 EUR
 - die Einstellung in Rücklagen auf 0,00 EUR
 - die Entnahmen aus Rücklagen auf 0,00 EUR
 - das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf 0,00 EUR
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 15.000,00 EUR
 - die ordentlichen Auszahlungen auf 30.767,00 EUR
 - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf ./.. 15.767,00 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0,00 EUR
 - die außerordentlichen Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 EUR
 - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 EUR
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 EUR

- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 15.767,00 EUR
- die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0,00 EUR
- der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 15.767,00 EUR

festgesetzt.

§ 2 – Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

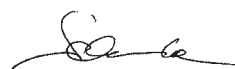
§ 4 – Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 0,00 EUR.
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 0,00 EUR
 und zum 31.12. des Haushaltsjahres 0,00 EUR.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 01.12.2016 erteilt.

Rothenklempenow, den 03.05.2016

Schulze
Bürgermeister




Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 01.12.2016 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 09.06.2017 bis 19.06.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Löcknitz-Penkun, 17321 Löcknitz, Chausseestraße 30, im Zimmer 35 öffentlich aus.

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Rothenklempenow „ Dorfgebiet“ für das Haushaltsjahr 2017

Gemäß des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Rothenklempenow vom 21.03.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 – Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 20.800,00 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 20.800,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0,00 EUR
 - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf 0,00 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf 0,00 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf 0,00 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf 0,00 EUR
2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 0,00 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf 33.066,00 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf ./ 33.066,00 EUR
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0,00 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf 0,00 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0,00 EUR
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 EUR

- der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,00 EUR
- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 33.066,00 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0,00 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 33.066,00 EUR festgesetzt.

§ 2 – Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

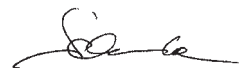
§ 4 – Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 0,00 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 0,00 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 0,00 EUR.

Im Städtebaulichen Sondervermögen wird kein Eigenkapital ausgewiesen, das kein D-4 Vermögen vorhanden ist. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 25.04.2017 erteilt.

Rothenklempenow, den 03.05.2017

Schulze
Bürgermeister




Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 25.04.2017 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 09.06.2017 bis 19.06.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Löcknitz-Penkun, 17321 Löcknitz, Chausseestraße 30, im Zimmer 35 öffentlich aus.

Erste Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Gemeinde Ramin

Aufgrund von § 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 12. Juli 2011 i. V. m. §§ 1 und 6 des Kommunalabgabengesetzes vom 12.04.2005 hat die Gemeinde Ramin am 16.05.2017 folgende Erste Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Gemeinde Ramin beschlossen:

Artikel 1 – Änderung der Satzung

Die Gebührensatzung vom 16.10.2001 wird wie folgt geändert:

§ 7 Belegungsgebühren

- (3) Die Belegungsgebühr für anonyme Grabstellen beträgt 200,00 Euro.

Die Gebühr in Höhe von 200,00 Euro ist angelegt auf die Pflege durch die Gemeinde für die gesamte Ruhezeit.

§ 12 – Inkrafttreten

Die Erste Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ramin, den 16.05.2017

Reinhart Retzlaff
Bürgermeister




Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung im Bodenordnungsverfahren Rothenklempenow

In dem Bodenordnungsverfahren „Rothenklempenow“ Gemeinde Rothenklempenow, Landkreis Vorpommern-Greifswald, werden hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt.

Gründe:

Nachdem die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt haben, die Ergebnisse den Beteiligten in einem Anhörungstermin erläutert und begründete Einwendungen nicht erhoben sind, hat nunmehr ihre Feststellung gem. § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in Verbindung mit § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zu erfolgen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats – beginnend mit dem ersten Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung – Widerspruch bei der Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern, Außenstelle Greifswald, Walther-Rathenau-Straße 8a, 17489 Greifswald eingelegt werden.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen sie keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe:

Sie beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) und soll vermeiden, dass durch Widersprüche der im öffentlichen Interesse und im Interesse der Mehrheit der Beteiligten liegende Fortgang des Bodenordnungsverfahrens gehemmt wird, wodurch für die Mehrheit der Beteiligten schwerwiegende Nachteile entstehen könnten, indem u. a. Vorarbeiten für die Zuweisung der Abfindungsgrundstücke nicht in dem Maße gefördert würden, wie es für den angestrebten Erfolg in wirtschaftlicher und landeskultureller Hinsicht nötig ist.

Leezen, den 22.05.2017

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH

gez. Dr. Pitschmann

gez. ppa. Monte

Die Gemeinde Löcknitz bietet folgendes Grundstück zum Kauf an

Gemarkung: Löcknitz
Flur: 1
Flurstück: 341/8
Größe: 3.817 m²
Nutzungsart: Grünanlage



Auf der Fläche befinden sich Kleingärten, die sich teilweise auch auf eine Privatfläche erstrecken.

Das Mindestgebot beträgt 5,00 Euro/m².
Die Ausschreibung endet am 06.08.2017.

Die Gemeinde Löcknitz weist darauf hin, dass kein Rechtsanspruch auf eine Grundstücksveräußerung besteht.

Bei Interesse senden Sie bitte einen schriftlichen Antrag mit Preisangebot an folgende Anschrift:

Amt Löcknitz-Penkun
Abt. Liegenschaften
z. Hd. Frau D. Wagner
Chausseestraße 30
17328 Penkun

Für Fragen steht Frau Wagner gern telefonisch unter 039754/50138 zur Verfügung.

Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin

Vermessungsobjekt

Gemeinde: Löcknitz
Gemarkung: Löcknitz
Flur: 001
Flurstücke: B 104, am Radweg
Lagebezeichnung: B 104, Radweg Löcknitz-Rossow
betroffenes Flurstück
der Bekanntmachung: 831/4

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz

– GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt.

Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekannt gegeben wurde, die Grenzfeststellung und Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekannt gegeben.

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG MV) Dipl.-Ing. (FH) Petra Zeise, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin, Papendorfer Chaussee 2, 17309 Pasewalk während der Geschäftszeiten Montag bis Donnerstag

in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung in der Zeit vom 06.06.2017 bis zum 20.07.2017.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Grenzfeststellung und Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle erhoben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt wird, wenn der Widerspruch innerhalb der Widerspruchsfrist bei der oben genannten Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V

eingegangen ist, die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und Abmarkung als richtig bestätigen.

Pasewalk, 06.06.2017



Vermerk über die ortsübliche Bekanntmachung:

Beginn: 06.06.2017

Ende: 20.07.2017

Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald, vertreten durch das Kataster- und Vermessungsamt hat die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Aus technischen Gründen wurden die Überhakenflurstücke in der Gemarkung Penkun aufgelöst. Der Vorgang wird unter der Antragsnummer 201660338, 201660514, 201660355 geführt.

Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten der nachfolgend bezeichneten Liegenschaft(en), denen die Fortführung des Liegenschaftskatasters nicht schriftlich bekanntgegeben werden konnte, durch Offenlegung bekanntgegeben.

Gemarkung: Penkun Gemarkungsnr.: 4255

Flur: 5

Flurstück(e): alt: 38, 40, 70, 77, 87, 89, 112

Flur: 6

Flurstück(e): alt: 151, 152, 157, 215, 221, 222, 287, 290, 291, 295/4, 299, 302

Flur: 7

Flurstück(e): alt: 107, 226

Gemarkung: Wetzenow Gemarkungsnr.: 4262

Flur: 1

Flurstück(e): alt: 7

Gemarkung Sommersdorf Gemarkungsnr.: 4270

Flur: 2

Flurstück(e): alt: 50

Die Offenlegung erfolgt vom 21.06.2017 bis 21.07.2017 in den Diensträumen des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Kataster- und Vermessungsamt, An der Kürassierkaserne 9, 17309 Pasewalk.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Dienstag 09.00 Uhr–12.00 Uhr, 14.00 Uhr–18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr–12.00 Uhr, 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Einsichtnahme außerhalb der Öffnungszeiten ist nach telefonischer Absprache unter 03834/8760-3405 möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kataster- und Vermessungsamt

Abfuhrtermine – Juli 2017

Abfuhrtermine „Blaue Tonne“

12.07.2017 Boock, Dorotheenwalde, Grambow, Hohenholz, Kyritz, Ladenthin, Lebehn, Lünschen Berge, Nadrensee, Neu-Grambow, Pomellen, Rothenklempenow, Schwennenz, Theerofen,
14.07.2017 Glashütte
11.07.2017 Blankensee, Freienstein, Grünhof, Mewegen, Pampow
07.07.2017 Bergholz, Caselow, Rossow, Wetzenow
26.07.2017 Büssow, Friedefeld, Grünz, Kirchenfeld, Neuhof, Penkun, Radewitz, Retzin, Sommersdorf, Wollin, Blockshof, Battinsthal
21.07.2017 Bismark, Gellin, Hohenfelde, Krackow, Linken, Grenzdorf, Plöwen, Ramin, Schmaggerow, Schuckmannshöhe, Sonnenberg, Storkow, Glasow, Streithof, Wilhelmshof
10.07.2017 Gorkow, Löcknitz

Abfuhrtermine „Gelber Sack“

12.07.2017 Friedefeld, Grünz, Kirchenfeld, Neuhof, Penkun, Sommersdorf, Wollin, Radewitz
13.07.2017 Battinsthal, Blockshof, Büssow, Glasow, Kyritz, Hohenholz, Krackow, Lebehn, Nadrensee, Pomellen, Retzin, Schuckmannshöhe, Streithof, Storkow
14.07.2017 Bismark, Gellin, Grambow, Grenzdorf, Hohenfelde, Ladenthin, Linken, Neu-Grambow, Plöwen, Ramin, Schmaggerow, Schwennenz, Sonnenberg, Wilhelmshof
19.07.2017 Blankensee, Boock, Dorotheenwalde, Freienstein, Glashütte, Grünhof, Lünschen Berge, Mewegen, Pampow, Theerofen, Rothenklempenow
20.07.2017 Gorkow, Löcknitz
06. & 27.07. Caselow
07. & 28.07. Bergholz, Wetzenow, Rossow

WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im Juli

90. Geburtstag

Schröder, Christa	16.07.1927	Boock
Mentele, Klaus	20.07.1927	Ramin OT Bismark
Gerth, Lothar	22.07.1927	Grambow

80. Geburtstag

Dabrowski, Mieczyslaw	02.07.1937	Löcknitz
Pagel, Christa	04.07.1937	Rossow OT Wetzzenow
Behring, Ilse	06.07.1937	Ramin OT Hohenfelde
Henke, Wolfgang	17.07.1937	Penkun OT Sommersdorf
Schröder, Eberhard	17.07.1937	Löcknitz
Hartmann, Ursula	18.07.1937	Grambow
Albrecht, Johanna	21.07.1937	Krackow OT Kyritz
Bergemann, Margit	22.07.1937	Grambow OT Sonnenberg
Wessollek, Ingeborg	31.07.1937	Boock

75. Geburtstag

Wollenberg, Waltraud	11.07.1942	Löcknitz
Grobosch, Monika	15.07.1942	Löcknitz
Ulrich, Edith	19.07.1942	Blankensee
Buß, Susanne	21.07.1942	Löcknitz
Wieland, Hans-Georg	26.07.1942	Penkun
Glöde, Marlies	30.07.1942	Penkun

70. Geburtstag

Schröder, Barbara	03.07.1947	Boock
Jensen, Hans	07.07.1947	Blankensee OT Pampow
Kleinke, Bernd	10.07.1947	Penkun
Sterling, Ruth	10.07.1947	Penkun OT Storkow
Borsch, Marek	14.07.1947	Rossow
Reinke, Egon	17.07.1947	Löcknitz
Bornemann, Klaus	21.07.1947	Grambow OT Ladenthin
Stave, Rolf-Peter	28.07.1947	Grambow OT Ladenthin

HISTORISCHES

Zum 100. Todestag des Grafen Ferdinand von Zeppelin (1838–1917)

*Militär und Luftfahrtpionier mit familiären Wurzeln
in Mecklenburg und Pommern – Teil II*

Er begann einen Traum zu verwirklichen und konstruierte und baute das erste funktionierende Starrluftschiff LZ 1 (1900). Er tat das mit dem berühmt gewordenen Worten; „Für mich steht naturgemäß niemand ein, weil keiner den Sprung ins Dunkel wagen will. Aber mein Ziel ist klar und meine Berechnungen sind richtig“, umrissen. Der Graf hatte praktisch in Deutschland keine Lobby und musste sich als „Narr vom Bodensee“ verspotten lassen. Einige seiner Gedankengänge waren so weit in der Zukunft angesiedelt, dass mit einmal Uni-Professoren seinen Gedankengängen folgen konnten, etwa wenn er ein Luftverkehrsrecht einforderte. Meist erntete für solche Gedankenblitze er nur ungläubiges Kopfschütteln oder beißenden Spott. Die damalige Presse war da nicht pingelig. Es bedurfte erst der Katastrophe von LZ 4 bei Echterdingen (5. August 1908) um den Luftschiffbau zu einem Durchbruch zu verhelfen und zu einem nationalen Anliegen zu machen. Die dama-



Das erste Zeppelin-Luftschiff LZ 1 (1900) wird vorbereitet für eine Fahrt. Die Luftschiffhalle befand sich, zweckmäßigerweise, auf dem Wasser des Bodensees. Der Schlepper zog das Schiff aus der Halle.



Nachbau der Passagierkabine eines DELAG-Luftschiffes. Die 1909 mit Zeppelins Unterstützung gegründete DELAG war das internationale erste Luftfahrtunternehmen mit einem regelmäßigen Luftverkehr.



Graf Zeppelin widmete sich seit seinem Ausscheiden aus dem Militärdienst (1890) dem Bau von lenkbaren Starrluftschiffen und begründete den Luftschiffbau Zeppelin in Friedrichshafen am Bodensee.

lige Zeppelin-Nationalspende erbrachte fast 6 Millionen Goldmark. Das sicherte den Fortbestand des Luftschiffbaus Zeppelin, der schon 1909 mit der Begründung der ersten Luftschiffreederei, der DELAG, das erste Luftfahrtunternehmen der Welt gründete. Das DELAG-Luftschiff LZ 11 „Viktoria Luise“ landete 1913 auf dem Krekower Feld bei Stettin, Die DELAG transportierte bis 1914 35.000 Personen bei 1.500 Fahrten. Ein entscheidender Geldgeber für die Entwicklung der Zeppeline war jedoch das Militär und rannte dabei bei dem Grafen, der beileibe kein Pazifist war, offene Türen ein. Schon 1906 hatte wohl eine gewisse Aussöhnung mit Preußen stattgefunden. Das äußere Zeichen war die Beförderung Graf von Zeppelins zum General der Kavallerie. Den Beginn des Baus von Flugzeugen in Friedrichshafen sah der Graf als Ergänzung des Luftschiffbaus und vertrat bis zu seinem Lebensende die These vom gedeihlichen Nebeneinander von Flugzeug und Luftschiff.

Dietrich Mevius (Fotos: Archiv/Mevius)

AUS UNSEREN UNTERNEHMEN

Liebe Leserinnen und Leser!

Kennen Sie das?

Sie gehen frisch an's Werk und denken dabei aber – hoffentlich geht alles gut! Eine der größten Zitterpartien meines Berufslebens war die Gründung unseres ambulanten Dienstes vor fast sieben Jahren. Ein wesentlicher Grund hierfür war die örtliche Situation. Es gab bereits zwei etablierte Pflegedienste in unserer kleinen Stadt. Um wirklich Fuß zu fassen, musste ich mir schon etwas einfallen lassen. Ich hatte jedoch auch Einiges auf der Haben-Seite, zum einen hatte sich das Stadtparlament klar zu der Neugründung bekannt und – was entscheidend für unseren Erfolg war – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenheimes „Abendsonne“ sagten klar – das kriegen wir hin! Darauf konnte ich bauen! Gemeinsam mit Madeleine Zielke, Siegfried Dieckell, Katrin Gutermuth, Doreen Arndt und der verantwortlichen PDL Frau Renate Richter ging es los. Wir lernten viel und lernen noch!

Heute leitet Doreen Arndt erfolgreich unseren Pflegedienst, acht weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen kompetent und herzlich 50 Klienten in Penkun und rund herum in den Dörfern. Uns liegt es am Herzen, ihr Ansprechpartner in allen Belangen der Pflege zu sein, sei es stationär oder ambulant. Und hierfür konnten wir nun einen weiteren Schritt nach vorne machen, indem wir neue

großzügige Geschäftsräume bezogen haben. Wir möchten unsere Freude hierüber mit Ihnen gerne teilen und laden Sie zu einer Besichtigung mit guten Gesprächen bei Leckereien und Getränken in die ehemalige Raiffeisenbank Penkuns, in die Kupferstraße 10, ein! Seien Sie neugierig – wir freuen uns auf Sie am 20.06.2017 um 10.00 Uhr!

Ihre Simone Brüssow
Ambulanter Pflegedienst „Abendsonne“ Penkun



EINLADUNG

Wir zeigen unsere neuen Büroräume
17328 Penkun · Kupferstraße 10 (ehemalige Raiffeisenbank)
am 20. Juni ab 11.00 Uhr
 Unser Team um Heiko Netzel steht für Sie hinter dem Grill (gegenüber)! Wir haben auch selbstgebackenen Kuchen!

Das Team des ambulanten Pflegedienstes „Abendsonne“!




Ambulanter Pflegedienst und Seniorenheim · Pflege, Beratung und Betreuung zu Hause
 DIN EN ISO zertifiziert 9001:2008 www.pflegedienst-abendsonne-penkun.de

Kurzzeitpflege und Mittagstisch aus eigener Küche

Tel.: 039751/699120 · Rufbereitschaft: 0151/58800230
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wir sind umgezogen!

Ambulanter Pflegedienst • **Kupferstraße 10** • 17328 Penkun

Freundlich und Kompetent




Delphin Sanitätshaus

5-jähriges Firmenjubiläum



Delphin Apotheke

Liebe Kunden, wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen! Feiern Sie mit uns am **29.06.2017** unser 5-jähriges Bestehen.

Chausseestraße 86a
17321 Löcknitz

10 % Rabatt auf alle frei verkäuflichen Artikel!*

* nur solange der Vorrat reicht

Es erwarten Sie:

- Leckereien, Snacks und Getränke
- Spiel und Spaß für die Kleinen
- Preise und kleine Überraschungen
- Blutdruck- und Fussdruckmessung

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN IM AMTSBEREICH

09.06.2017	17.00 Uhr	Sommerfest Löcknitz, Freilichtbühne
10.06.2017	14.00 Uhr	Sommerfest Löcknitz, Freilichtbühne
10.06.2017	19.30 Uhr	Sommerkonzert Stadtkirche Penkun
11.06.2017	09.00 Uhr	Frühschoppen Haus am See, Löcknitz
11.06.2017	05.00 Uhr	2. Hegefischen, Angelverein Krackow
16.06.2017	19.30 Uhr	Orgelkonzert Fahrradkantor Martin Schulze, Kirche Grünz
18.06.2017	11.00 Uhr	Rosenblütenfest
24.06.2017	14.00 Uhr	Traditionstreffen Penkun, Sportplatz
24.06.2017	13.30 Uhr	Chorkonzert, Kirche Boock
24.06.2017		dt.-pl. Radtour, Treff Sportplatz Blankensee
24.06.2017	14.00 Uhr	Kinderspaß an der Burg, Löcknitz
24.06.2017	13.00 Uhr	3. Arbeitseinsatz, Angelverein Krackow
25.06.2017	14.00 Uhr	Waldgottesdienst, Schlosspark Lebehn
01.07.2017	15.00 Uhr	777 Jahre Penkun, Festwiese
01.07.2017	10.00 Uhr	Jubiläumsfeier Kita Ramin
01.07.2017	ab 13.00 Uhr ab 20.00 Uhr	105 Jahre SV Preußen Bergholz Sportlerball
04.07.2017	18.00 Uhr	Heeresmusikkorps an der Burg Löcknitz
08.07.2017	14.00 Uhr	Dorffest, 760 Jahre Nadrensee, Dorfplatz
08.07.2017		„Mottotanz“ Blankensee, Freilichtbühne
15.07.2017		„Thurseefest“, Pampow
15.07.2017	11.00 Uhr	65 Jahre Schalmeien Penkun, Schlosshof
16.07.2017	09.00 Uhr	65 Jahre Schalmeien Penkun, Schlosshof
21.07.2017	14.00 Uhr	Erster Ferientag, Lebehn
21.07.2017	19.00 Uhr	Open-Air-Konzert, Burg Löcknitz
22.07.2017	10.00 Uhr	Sportfest Krackow
22.07.2017	19.00 Uhr	777 Jahrfeier Storkow
29.07.2017	10.00 Uhr	Dorffest, Hohenholz
29.07.2017	10.00 Uhr	Große historische Burgbelegung, Löcknitz

Möchten auch Sie Ihre Veranstaltung hier öffentlich bekannt geben?

Melden Sie sich einfach bis zum 11. Juli 2017 unter: 039754/50128 oder amt@loecknitz-online.de

105 Jahre SV Preußen Bergholz

Wann? 01.07.2017

ab 13.00 Uhr

Wo? auf dem Sportplatz
in Bergholz

Programm

ab 13.00 Uhr Fußballturnier
(Kleinfeld) mit 6
Mannschaften
ab 20.00 Uhr Sportlerball



Dorffest

760 Jahre Nadrensee

8. Juli 2017 ab 13.30 Uhr

Programm

14.00 Uhr	Tanzmäuse aus Ramin
14.30 Uhr	Schalmeienkapelle Rossow
15.30 Uhr	Comedy mit Eliese Bernadiene
	Monalizzy – „dett watt mir beweecht“
16.30 Uhr	Roland-Kaiser-Double-Show
	„Extreme Kaiserzeit“
19.00 Uhr	Tanz für Jung und Alt mit DJ Itz
21.00 Uhr	Kiki Cessler Travestieshow
22.45 Uhr	Feuerwerk

- Für die Kinderbelustigung sorgt Clown Anja mit Hüpfburg, Spiele und Seifenblasen
- Schausteller Schmidt
- Für das leibliche Wohl sorgt die Gaststätte Dreblow aus Löcknitz

Der Eintritt ist frei!



Bauernmarkt in Rothenklempenow

Wir suchen Euch !

Für unseren diesjährigen Bauernmarkt am **12.08.2017** suchen wir zur Ausstellung alte Traktoren, Motoräder,-Mopeds sowie alte Technik. Wenn Ihr Lust darauf habt meldet Euch unter Tel. 039744/514294 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder kommt einfach an diesem Tag vorbei.

Bildungs-, Brauchtums- und Freizeitverein
Rothenklempenow

19. Chorkonzert

Am 24. Juni 2017 führt die Dörpschaft Boock ihr 19. Chorkonzert in der Kirche Boock durch.

Die Dörpschaft Boock besteht aus 24 Mitgliedern und die Sängerinnen und Sänger treffen sich jede Woche Mittwoch um 19.30 Uhr zum Üben in der Feuerwehr Boock. (Also wer unsere Truppe verstärken will und Lust hat, kann sich dort mal melden.)

Zurzeit bereiten wir intensiv das Chorkonzert vor. Gemeinsam mit zwei Gastchören wollen wir Musik erlebbar machen. Musik ist ein Bestandteil unserer Lebenskultur. Sie ist ein Lebenselixier. Unsere „Älteste“, Frau Ingeborg Hasselmann, ist 92 Jahre alt und von Anfang an dabei. Unsere jüngste Sängerin, Manja Bergemann, ist 40 Jahre alt und singt bei uns auch mal den Solopart. Alle Sängerinnen und Sänger freuen sich auf jeden Probemittwoch. Da kann man Neues erfahren, ein Schwätzchen halten. Und das zum Leidwesen unserer Chorleiterin Astrid Peuker. Mit strenger Hand übt sie so manches Lied mit uns ein und das mehrstimmig. Das macht unserer duften Truppe aber nichts aus.



Sie können sich am **24. Juni 2017** in der Kirche Boock selbst davon überzeugen.

Wir beginnen um 13.30 Uhr mit einer kleinen Andacht, Gastchöre sind dieses Jahr der gemischte Chor aus Brüssow unter der Leitung von Herrn Mönch und der gemischte Chor aus Ueckermünde/Mönkebude unter der Leitung von Rosemarie Kling.

Sie sind herzlich eingeladen. Nach dem Konzert laden wir wieder alle Gäste in den Saal der Goldtonne zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Einladung zum Kremserausflug

Am Mittwoch, den 28. Juni 2017 möchten wir einen Ausflug mit dem Kremser über die Wälder und Wiesen machen.

Wir laden Sie herzlich ein, den Sommer von der Kutsche aus zu genießen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir treffen uns um 13.00 Uhr an der Sportlerklause in Boock. Sollten Sie bis dort einen Fahrservice benötigen, rufen Sie uns an.

Bitte melden Sie sich bis zum 23. Juni bei uns aus organisatorischen Gründen unter 039754/51363 an.

Ihr Team des Pflegedienstes Sodtke und Struck GbR

Löcknitzer Sommerfest

Freitag, den 09.06.

- | | |
|-----------------|---|
| 17.00 Uhr | Eröffnung Rummel |
| 18.00–20.00 Uhr | Kinderdisco auf der Freilichtbühne |
| ab 20.00 Uhr | Lagerfeuer am Haus am See (Knüppelkuchen) |

Samstag, 10.06.

- | | |
|-----------------|--|
| 14.00 Uhr | Eröffnung Sommerfest auf der Freilichtbühne |
| 14.30 Uhr | Nachmittagsprogramm
- Kaffee und Kuchen
- Vorfürhungen & Gesang für Groß und Klein |
| 16.00–18.00 Uhr | Kaffeetanz für Jung und Alt |
| 19.00–02.30 Uhr | Tanz mit DJ Sun & Co (4 € Eintritt) |
| 23.00 Uhr | Feuerwerk |

Sonntag, den 11.05.

- von 09.00 bis 11.00 Uhr Frühschoppen mit Musikbegleitung am Haus am See

„GeroMobil“ und „Dörpkieker“

Im Juni 2017 ist das „GeroMobil“ in folgenden Gemeinden unterwegs und steht allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung kostenlos zur Verfügung.

Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des „GeroMobils“ vertraulich und neutral durchgeführt. Das Projekt „Dörpkieker“ ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Die Beratungen sind kostenlos.

Donnerstag, 29.06.2017

- | | |
|-----------------|------------------------------|
| 09.00–09.45 Uhr | Rosow, Nähe Imbiss |
| 10.00–10.45 Uhr | Löcknitz, vor dem Bürgerhaus |
| 11.00–11.45 Uhr | Glasow |
| 12.00–12.45 Uhr | Krackow |
| 13.00–13.45 Uhr | Penkun |



Dienstag, 11.07.2017

- | | |
|-----------------|---|
| 11.00–11.45 Uhr | Mewegen, an der Straße Richtung Rothenklempenow |
|-----------------|---|



Unser Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ansprechpartner:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil
Telefon: 03976/238225, Mobil: 0151/58781007
E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de

Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker
Telefon: 0171/7777561
E-Mail: doerpkieker@volkssolidaritaet.de



95 Jahre Sport & Kindertag in Rossow

10.06.2017 ab 13 Uhr auf dem Sportplatz



► Programm

- ca. 13.00 Uhr SC Eintracht Rossow – Preussen Bergholz
(Änderungen unter Vorbehalt)
- ab 14.30 Uhr Buntes Programm für die Kinder mit Überraschungen
- 16 - 17 Uhr OLDIE-SHOW mit „Pippi and the 50's Boy“
- ab 20.30 Uhr Tanz in die Sommernacht
- 22 – 23 Uhr Auftritt der „Schalmeienkapelle Rossow“

Zur Nachmittagsveranstaltung: Eintritt frei

Zum Tanz: 4€ Eintritt

Für das leibliche Wohl sorgt die Gaststätte „Zum Zauberwald“.
Das Mitbringen von Hunden ist *nicht* gestattet.

Veranstalter: SC Eintracht Rossow, Freiwillige Feuerwehr Rossow



8. Rosenblütenfest

Bioland Rosenschule Radekow (Um.)

Sonntag, 18. Juni 2017 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Besichtigung der Schaugärten • Verkauf von Rosen
Stauden, Kräutern, rosiger Deko und Kunsthandwerk
biologischer Catering • Rosentorte, Roseneis u. -bowle
Kaffee • Rosenblütenfilzen für Kinder
Beratung und Inspiration zur Rosenpflanzung

Neu! Außergewöhnliches Tanzprogramm u. v. m.

Eintritt: 3,00 EUR

CariMobil – Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen und unterstützen Sie bei Fragen zu: Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten; Miete, Wohnen und Wohngeld; des Auskommens und des Lebensunterhalts; zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I & ALG II (Hartz IV); zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder; zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege; zu Einschränkungen und Behinderungen; zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter; zu Schulden, Ratenzahlung und Entschuldung.

Das Beratungsmobil ist am

Dienstag, den 04. & 25.07.2017 in

Löcknitz, Marktstr. (beim Bürgerhaus)	09.00–10.00 Uhr
Penkun, Marktplatz	10.30–11.30 Uhr
Schwennenz, Parkplatz Einkaufsquelle	12.00–12.30 Uhr
Grambow, am Dorfteich	12.45–13.15 Uhr
Retzin, am Spielplatz	13.45–14.15 Uhr
Rossow, an der Kirche	14.45–15.15 Uhr

Desweiteren bietet die **Caritas Beratung** zu allgemeinen sozialen Fragen an.

Wo? im Bürgerhaus Löcknitz

Wann? jeden Mittwoch
von 13.00 bis 15.00 Uhr



Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch. **Sprechen Sie uns an!**

CariMobil Pasewalk

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V., Bahnhofstr. 29, 17309 Pasewalk, Mobil: 0172/ 5356776, carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de



Weide-Festival

„Picknick mit Kühen und Kälbern“

Live-Musik: Boogie Busters

25. Juni 2017

11:00 Uhr – 17:00 Uhr



Ort: Weide, Dorfrand Marienthal, 17309 Viereck



- Pferde, Rinder, Schafe
- Technikpräsentation
- Aussteller aus der Region
- Regionales vom Grill
- Kinderreiten
- Bogenschießen
- Strohkickerturnier
- Live-Musik
- Line Dance

Freier Eintritt!



Mit dem Rad durch die Wiesen und die Felder von Uckerland

Durch die landwirtschaftlich geprägte Gemeinde Uckerland verläuft die ca. 53 km lange „Uckermärker Bauerntour“.



Zu unserer 6. Radtour mit Führung zum Thema „Leben auf dem Lande mit der Landwirtschaft“ sind alle Interessenten am **25. Juni 2017** von 10.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr herzlich eingeladen.

Die Radtour beginnt in Fahrenholz am Dorfgemeinschaftshaus. Es werden die vorhandenen Feld-, Wiesen-, Waldwege sowie Straßen genutzt. Es ist möglich an den genannten Orten zuzusteigen. Gemeinsam werden wir die Stationen Güterberg-Milow-Werbelow-Bandelow-Taschenberg-Hetzdorf-Wolfshagen durchqueren. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wir freuen uns, Sie auf der Tour begrüßen zu können.

Matthias Schilling
Bürgermeister



Geführte Wanderungen

Eine geführte Exkursion „**Trockene Vielfalt**“ in die Schwarzen Berge an der südlichen Grenze zu Brandenburg statt. Vorbei an militärischen Anlagen, die überwiegend von den Fledermäusen zum Winterschlaf genutzt werden, lässt die Wanderung in eine wunderschöne Pflanzenwelt eintauchen.

Termin: **Samstag, 8. Juli 2017**, 15.00–17.30 Uhr
Treffpunkt: Kreuzung alter Plattenweg/neue Asphaltstraße an der Landesgrenze zu Brandenburg in der Nähe von 17328 Grünz

Anreise: A20 Richtung Berlin; Abfahrt Grünow/Eickstädt/Prenzlau Ost; links Richtung Schmölln; 2 km hinter Schmölln Durchfahrt durchs Randowtal; vor Grünz (schlechter) Plattenweg rechts ab; 3,6 km bis zur Landesgrenze Brandenburg (neue Asphaltstraße beginnt)

Tourführer: Kees Vegelin

Die spannende Wanderung „**Leben am See**“ führt uns quer durch den 500 ha großen Kompensationsraum am Großen Koblenzter See. Das Gebiet hat sich nach einer deutlichen Vernässung zu einem echten Vogelparadies entwickelt. In den Wiesen und auf den Weiden tummeln sich Kiebitze und Feldlerchen und die Himmelziegen „meckern“ am Himmel. Aus dem Schilf hallen die Rufe des Kranichs und der Rohrdommel. Am Seeufer zählen wir, wie viele Sumpfknapenkräuter in diesem Jahr wachsen. Vielleicht sehen wir sogar den Rotschenkel oder den Großen Feuerfalter, beides Arten, die nach der Renaturierung hier neu aufgetaucht sind.

Termin: **Samstag, 10. Juni 2017**, 7.00–9.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Kl. Koblenzter See (17309)
Tourführer: Winfried Krämer

Ansprechpartner: Stiftung Umwelt- und Naturschutz M-V, Mecklenburgstr. 7, 19053 Schwerin



E-Mail: info@stun-mv.de
Tel.: 0385/7609995

**Du hast gesorgt, du hast geschafft,
gar manchmal über deine Kraft.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun schlafe wohl und unvergessen.**

*In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von meiner lieben
Frau, Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Schwester, Schwägerin und Tante*

Erika Blank

*die am 17. April 2017, im Alter von
79 Jahren, für immer von uns ging.*

In stiller Trauer

**Hans- Joachim als Ehemann
Andrea und Ricardo
Frederike und Friedrich**

*Aus der Liebe Arm geschieden,
Aus dem Herzen aber nie,
Nimm die Tränen, schlaf in Frieden,
Aber leider viel zu früh.*

HERZLICHEN DANK

allen, welche ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen, ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen, sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

HARTMUT ROGGOW

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
Gabi Roggow (als Ehefrau)
und Ilse Roggow (als Mutter)

*Schwedt/Grambow
im Mai 2017*

Das Sterben ist das Ende des Lebens, nicht der Liebe.

HERZLICHEN DANK

*für eine stumme Umarmung,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft,
für Blumen, Gestecke und Geldspenden.*

Horst Lehmann

Danke allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

*Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Zeiger,
dem Hausarzt Dr. Sobejko, Frau Dipl.-med. Brigitte Zirzow
aus Ueckermünde, dem SAPV Team Uecker-Randow,
dem Wasser- und Bodenverband,
der Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Löcknitz,
der Wohnungsbaugenossenschaft Löcknitz,
dem Blumenparadies Petra Drews, dem Bestattungshaus
Salomon und der Rednerin Frau Doreen Salomon
für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds.*

Im Namen aller Angehörigen

Helga Lehmann und Kinder

Löcknitz, im Mai 2017

Danksagung

*Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber es tröstet, zu sehen, wie viele Menschen mitfühlen.*

*Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll
geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldspenden
sowie für das ehrende Geleit zur Ruhestätte meines lieben Mannes
und unseres lieben Vaters*

Hans-Joachim Höfs

*sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten,
Freunden, Bekannten und Nachbarn unseren herzlichen Dank.*

*Besonderer Dank gilt den Schwestern des Pflegedienstes der DRK-
Sozialstation Penkun sowie den Schwestern und Pflegern des
Senioren- und Pflegeheimes "Abendsonne", Pfarrer Bernhard Riedel,
dem Ehepaar Witkowski für die musikalische Umrahmung,
dem Bestattungshaus Salomon, der Blumenwerkstatt Sabine Spangenberg
und dem Restaurant & Eiscafé "Pinguin".*

Im Namen aller Angehörigen

Inge Höfs und Kinder

Storkow, im April 2017

VEREINE – VERBÄNDE

13. Amtsfirewehrtag des Amtes Löcknitz-Penkun

Der 13. Amtsfirewehrtag des Amtes Löcknitz-Penkun fand in diesem Jahr in der Gemeinde Glasow statt. Traditionell begann dieser Tag mit einem Umzug der Kameraden/innen, der Bürgermeister, Amtsfirewehführer und Gäste durch die Gemeinde. Musikalisch begleitet wurde der Umzug in diesem Jahr von den Schalmeien aus Mühlhof.



Der Amtsvorsteher Herr Liskow eröffnete die Wettkämpfe und begrüßte als Gäste Herrn Hackbarth, Ordnungsamtsleiter Landkreis Vorpommern-Greifswald, Kamerad Marko Stange, Kreiswehführer und Vorsitzender des Kreisfirewehrverbandes Vorpommern-Greifswald, sowie die Bürgermeister, die Amtsverwaltung, Zuschauer und natürlich die teilnehmenden Wettkampfmannschaften. Diesen Tag hat Herr Liskow zum Anlass genommen, um den gewählten Kameraden der Amtsfirewehführung ihre Ernennungsurkunden zu überreichen. Durch die Gemeinde- und Ortswehführer des Amtsbereiches wurden die Kameraden Enrico Harms zum Amtsfirewehführer, Alexander Richter und Maik Weber zu seinen Stellvertretern gewählt und somit ernannt. Kamerad Stange hat an diesem Tag zwei Förderungen für die Erweiterung des PKW-Führerscheins auf die Klassen C bzw. CE durch den Kreisfirewehrverband an die Gemeinde Boock und Stadt Penkun übergeben.

Anschließend begannen die Wettkämpfe. Die Erwachsenen Kameraden mussten sich in diesem Jahr wieder den Disziplinen Knoten binden, Wissenstest und der beliebtesten Disziplin dem Löschangriff „nass“ widmen. In diesem Jahr mischten die Frauen aus Boock den Männerhaufen auch wieder etwas auf.

Die Kinder und Jugendlichen der Knirpsen- und Jugendfirewehren haben sich den Erwachsenen angeschlossen und die gleichen Disziplinen absolviert.

Den Tag für sich behaupten konnten in diesem Jahr die Kameraden der FFw Boock mit einer Gesamtzeit von 31,93 Sek. Gefolgt von der Mannschaft Glasow-Ladenthin (34,43 Sek.) auf dem zweiten Platz und der Wehr aus Plöwen (38,41 Sek.) auf dem dritten Platz. Der Wanderpokal, der im letzten Jahr das Gerätehaus der FFw Plöwen schmückte, verbringt nun das Jahr in Boock, bis zum nächsten Amtsfirewehrtag.

Die Kameraden aus Boock qualifizierten sich mit der schnellsten Laufzeit im Löschangriff „nass“ für den Kreisausscheid am 17.06.2017 in der Gemeinde Neetzow.



Neben den Löschangriffen der Erwachsenen lieferten sich die Jugendlichen und Kinder ebenfalls einen spannenden Wettkampf im Löschangriff „nass“.

Die Wertungen der Jugendmannschaften:

Die Mannschaft bestehend aus den Kameraden/innen der Jugendfirewehren Rothenklempenow-Boock- Löcknitz belegt mit einer Gesamtzeit von 42,43 Sekunden den ersten Platz, gefolgt von der Mannschaft der Jugendfirewehren Krackow-Wollin-Friedefeld-Penkun mit einer Gesamtzeit von 58,96 Sekunden.

Auch unsere Kleinsten haben sich bewiesen und in gemischten Teams folgende Plätze belegt:

Platz eins für die Knirpsenmannschaft Rothenklempenow-Boock-Löcknitz II mit einer Gesamtzeit von 52,94 Sekunden, gefolgt von der Mannschaft Penkun-Wollin-Friedefeld-Krackow mit einer Gesamtzeit von 70,35 Sekunden und der Mannschaft Rothenklempenow-Boock-Löcknitz I mit einer Gesamtzeit von 98,58 Sekunden.

Was wäre so ein Tag ohne gute Verpflegung? Den Teams des Firewehr Penkun 1890 e.V., des Imbisses Rainer Franz, der Gaststätte zum Dorfteich und den Frauen der Firewehr Glasow sei ein ganz großes Dankeschön ausgesprochen, es hat allen geschmeckt.

Zudem sei auch ein großes Dankeschön an die Firma Röhm, den vielen Helfern, Kampfrichter sowie der Gemeinde Glasow ausgesprochen. Ohne die Unterstützung und zur Verfügungstellung des Platzes wäre die Ausrichtung dieses Tages nicht möglich gewesen.

Amt Löcknitz-Penkun

mobile Fusspflege
Doreen Fischer

Telefon
0176 7245 9119
03973 202640

17309 Pasewalk
Gesundbrunnenstrasse 17



Club der deutsch-französischen Freundschaft

Am 9. Mai, dem Europatag trafen wir uns zur 5. Stunde in der Grundschule von Penkun, um die Sieger des Fotowettbewerbs der Grundschulen zwischen Fors und Penkun zu ehren.

Bonjour, mes amis! So begrüßte die Schulleiterin Silvia Makowsky die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen der Grundschule Penkun. Und uns, den Mitgliedern des Clubs der deutsch-französischen Freundschaft ging gleich das Herz auf. Denn wir waren in die Schule gekommen, um den Kindern die neue Postkarte mit Frühlingsimpressionen aus Penkun und der Partnerstadt Fors in Frankreich vorzustellen, und vor allen Dingen, um den Siegerinnen und Siegern des vorhergegangenen Fotowettbewerbs zu gratulieren. Bevor es aber zu der Preisverleihung kam, testete Silvia Makowsky das Wissen der Schülerinnen und Schüler, es ging um Europa und um das was uns vereint. Im Anschluss daran sahen wir uns gemeinsam alle für den Fotowettbewerb eingereichten Fotos an. Es waren schöne Aufnahmen dabei, und man konnte sehen, dass sich die Schülerinnen und Schüler gut mit dem Thema auseinandergesetzt hatten. Nach ein paar kurzen Worten unserer Präsidentin Frau Käthe Prignitz über den Beginn unserer Städtepartnerschaft, wurden die Gewinnerinnen geehrt: Sophia Majunke, Hanna Iwen und Anna Ignaczynska, alles Schülerinnen aus der dritten Klasse. Sie erhielten Ausmalbücher und Bundstifte, die Frau Prignitz und Frau Markowsky zur Verfügung gestellt hatten. Weil alle Kinder der vierten Klasse und die anderen Wettbewerbsteilnehmer nicht ganz leer ausgehen sollten, verteilte Frau Prignitz französische Kinderbücher, die uns das Institut Franco Allemand in Rostock zur Verfügung gestellt hatte. Alle Kinder der 3. und 4. Klassen bekamen dann noch Bleistifte. Diese kamen auch aus Frankreich und

wurden uns vom Deutsch-Französischen Jugendwerk zur Verfügung gestellt. Die neue Bildkarte wurde dann an alle Schülerinnen und Schüler verteilt. Wir hoffen nun, dass unser bunter Grußüberbringer seinen Weg in die Briefkästen der Post finden wird und die weite Reise durch Europa nach Frankreich, aber auch in jeden anderen Wunschort antreten kann. Er vereint uns, denn er ist das Ergebnis einer gemeinsamen Aktion der Kinder aus Frankreich und Deutschland! Ein kleiner aber wichtiger Beitrag zum gegenseitigen Verstehen verschiedener Nationen!

Am 11. Mai hatten wir eine weitere Vorstandssitzung, um die Mitgliederversammlung am nächsten Tag im Verwaltungshaus auf dem Schlosshof vorzubereiten und die laufenden Aufgaben zu besprechen. Dort ging es speziell um das 4. Französische Essen am 23. September in der Siedler-tenne und die Themen für das Besuchsprogramm unserer Forser Freunde im August 2018.

Zuerst verlasen wir auf der Mitgliederversammlung den Arbeitsbericht 2016 und bedankten uns mit einem kleinen Präsent, stellvertretend an Frau Rothe, beim Keramikclub für die Unterstützung unserer Arbeit und im Besonderen für die Herstellung unserer Gastgeschenke.

Anschließend informierten wir über den Fotowettbewerb und das französische Menü. Das Menü wurde verlesen und bei den Anwesenden nachgefragt, wer einen Kuchen dazu backen könnte. Frau Kleinke, Schächter, Endruweit, Rothe und Haas meldeten sich.

Weiterhin ging es um den Besuchstermin der Forser bei uns. Wir hatten die Zeit vom 03. bis 10.08.2018 vorgeschlagen. Da wir wieder einen Fördermittelantrag bei der EU stellen wollen, schlugen wir die Themen: Energie, Verkehr und auf den Spuren der Hugenotten vor. Dazu sprach Frau Prignitz Frau Grünberg an, ob die Möglichkeit im Kunstunterricht besteht, das Thema „Hugenotten“ aufzugreifen. Sie wird die Idee an die Schule weitergeben. Sie übergab uns noch Unterlagen über eine Kunstausstellung und die Brennerei in Brüssow.

Frau Schächter schlug die Stadt Anklam mit dem Lilienthalmuseum, was zum Thema Verkehr gut passen würde, und die Besichtigung des Silberschatzes im Steintorturm vor.

Herr Buchholz informierte über die vorgesehene Fahrt von 30 Fußballern im Alter von 11 bis 14 Jahren und sechs Erwachsenen im Oktober nach Fors in den Herbstferien. Als Pendant

kommt dann eine französische Mannschaft am 28.04.2018 nach Penkun und beteiligt sich Turnier zum 01.05.2018.

Zum Abschluss zeigte Herr Buchholz noch einen Film über die Befragung von zwei Seniorinnen aus Fors zu ihren Erlebnissen und Erfahrungen aus der Kriegszeit durch Kinder der Forser Schule. Dieser Film wurde zur Eröffnung der Ausstellung „100 Jahre Beginn des 1. Weltkrieges“, bei unserem Besuch 2016 in Fors gezeigt. Ein weiterer Filmvortrag bezog sich auf die bisherigen Besuche und Projekte der Penkuner in Fors (von 1993 bis 2012).



K. Prignitz
Im Namen des Vorstandes
vom Club der dt.-franz. Freundschaft

Die Löcknitzer Wollmäuse



Langeweile kommt bei den „Wollmäusen“ in Löcknitz nie auf. Seit fast drei Jahren treffen sich die handarbeitsbegeisterten Frauen einmal in der Woche. Dann werden neu entstandene Dinge bestaunt, Strick- und Häkelmuster ausgetauscht und neue Anleitungen ausprobiert. Jede findet immer etwas, das sie interessiert. So entstehen Socken, Topflappen, Schals, Weihnachtskugeln, Taschen, Hausschuhe und vieles mehr. Das neueste Projekt hat alle begeistert. Gemeinsam

wurde eine Pumpe bestrickt. Jede „Wollmaus“ hat sich nach ihren Vorstellungen eingebracht. Spaß und Freude hatten alle. Neben der Arbeit werden natürlich auch die aktuellen Geschehnisse im Dorf besprochen. Ein großes Dankeschön geht an Irmtrud Link. Sie ist jede Woche die perfekte Gastgeberin für uns.

A. Neumeister, I. Dettmann und K. Orschinack

Endlich den Friedhofsvorplatz in Hohenholz aufgeräumt!

Viele fleißige Hände fanden sich am 08.04.2017 um 13.00 Uhr in Hohenholz auf dem Friedhofsvorplatz ein, um endlich den Schutt und Dreck aufzuräumen, welcher sich über die Jahre doch tatsächlich angesammelt hatte.

Mit viel Engagement gingen die Hohenholzer ans Werk, um dem Friedhofsvorplatz wieder ein ansehnliches Gesicht zu geben. Das sollte jetzt auch so bleiben!



Hierfür noch einen herzlichen Dank an alle Beteiligten, besonders u. a. an Firma Trockenbau Ricardo Kraatz, AG Stefan Krause Krackow und Firma Andre Märtnens, die uns die Technik zur Verfügung stellten.

Auch Frau von Hirschheydt bereitete uns eine Überraschung und fand sich nach einigen Stunden zur Stärkung aller mit Kaffee und Kuchen ein. Unsere Pause war gesichert und alle konnten noch einmal richtig Hand anlegen.

Pro Hohenholz

1. Weinabend im Burgkeller

Am 21.05.2017 fand unser 1. Weinabend im Burgkeller statt, hierzu hatten wir Herrn Kehle als Weinhändler eingeladen. Den Burgkeller hatten wir zu diesem Anlass hergerichtet und er erstrahlte im Kerzenglanz.

Unsere Gäste konnten nun bei einem Gläschen Wein der Musik der Gruppe Fairy Tale aus Stettin lauschen. Jedes Gesangsstück wurde kurz auf deutsch vorgestellt. Die von uns angebotenen Schmalzenstullen fanden schnell Abnehmer. In der Pause erfuhren unsere Gäste durch Herrn Kehle viel wissenswertes über die einzelnen Weinsorten.



Danach setzte die Gruppe Ihr musikalisches Programm fort. Viel zu schnell ging dieser unterhaltsame Abend zu Ende. Vielleicht bietet sich noch mal die Möglichkeit so einen Abend zu wiederholen.

Heimat und Burgverein e. V.

Unsere nächsten Veranstaltungen

- 24.06.2017 Kinderspaß an der Burg
- 04.07.2017 Militärmusikkorps Neubrandenburg
- 21.07.2017 Oper Air Konzert
- 29.07.2017 2. Große Historische Burgbelebung

Zu allen Veranstaltungen laden wir ganz herzlich ein.

KINDER – SCHULEN – FERIEN

Jubiläumsfeier in der Kita Ramin

Seit 20 Jahren gibt es die Kindertagesstätte Feldmäuse unter dem Trägerwerk soziale Dienste M-V in Ramin. Dieses Jubiläum möchten wir am **01.07. 2017** ab 10.00 Uhr mit einem großen Familienfest feiern. Dafür studieren die 25 Kinder mit den Erziehern schon lange ein tolles Programm ein. Danach können sich die kleinen Besucher unserer Kita und ihre Familien auf einen Clown, eine Hüpfburg, Kinderschminken und eine Kindertombola freuen. Außerdem wird es eine Bildergalerie aus 20 Jahren Kindertagesstätte geben. Wir laden alle ehemaligen Besucher ein, in die Kindergartenzeit zu reisen, bekannte Dinge zu entdecken und Erinnerungen zu wecken.

Frühlingserwachen – mit bunten Kostümen und fleißigen Handwerkern

Wie jedes Jahr, fand auch dieses Jahr in der Kindertagesstätte „Boocker Zwerge“ eine Faschingsfeier statt. Von Prinzessinnen über Wikinger bis hin zu Drachen liefen sie alle über den roten Teppich. Es gab ein riesiges Frühstücksbuffet mit leckeren Pfannkuchen, Brötchen und Kakao. Ein großer Dank geht an das Team um Clown Andzia aus Löcknitz für die tollen Showeinlagen.



Die ersten Frühblüher wurden von den Kindern eingepflanzt und gegossen. Mit der Hilfe von Herrn Rolfs und den ABM-Kräften wurde unser Rasen auf Vordermann gebracht. Die Kinder hatten viel Spaß beim Walzen.



Am 13.04. kam der Osterhase in die Kindertagesstätte und versteckte viele Osterkörbchen für die Kinder. Die Kinder hatten keine Probleme, die Körbchen trotz Regen und Hagel zu finden und freuten sich über die vielen kleinen Geschenke im Korb.

Am 30.04. war es soweit. Die Kinder der Boocker Zwerge sind Baumpaten einer Tanne geworden. Zusammen mit dem Bürgermeister wurde diese gepflanzt und gegossen. Danach gab es für die vielen Besucher ein kleines musikalisches Programm vom Boocker Posaunenchor und den Kindern der Kindertagesstätte.



„Wenn Mutti von der Arbeit kommt ...“ So wurden die Mütter von ihren Kindern am 16.05. im Kindergarten begrüßt. Die Kinder führten mit ihren Tanzlehrerinnen ein Programm auf, sodass bei einigen Müttern die Freudentränen kullerten. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde wurden viele Geschichten ausgetauscht und der Nachmittag neigte sich dem Ende.



„Alles neu macht der Mai“ – unter diesem Motto wurde am 19.05. ein Arbeitseinsatz mit den Eltern der Kindertagesstätte durchgeführt. Die Spielgeräte wurden gestrichen, der Zaun auf Vordermann gebracht und so manche Kinderhand wurde von der Farbe befreit. Den fleißigen Helfern ein großes Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung.



Ihr Kita-Team der Boocker Zwerge

Bei den „Randow-Spatzen“ stehen alle Türen offen

Das Team und der Elternrat luden die Kinder, Eltern, Familie und Interessierte zum Tag der offenen Tür am 29.04.2017 ein. Rund 120 Besucher konnten die Räumlichkeiten, unsere pädagogische Arbeit und das Team der Randow-Spatzen kennenlernen.



In unserem Herzstück, der Aula, gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Während die Kinder im Labor experimentieren, malen und basteln konnten, beantworteten die Mitarbeiter die Fragen der Erwachsenen. Rundum war es ein gelungener Tag der offenen Tür, an dem „Groß“ und „Klein“ viel Freude hatten. Wir möchten uns nochmal ganz herzlich bei den fleißigen Kuchenbäckern bedanken.

Bildung durch Bindung ist auf beiden Seiten wichtig

Der Stettiner Stadtrat/Abteilung Bildung besuchte am 10. Mai unsere Einrichtung. Die achtköpfige Delegation war von unserem Gebäude, von unserem Konzept und der Arbeitsatmosphäre beeindruckt. Sie nutzen die zweistündige Führung durch das Haus um Ideen zu sammeln, da in geraumer Zeit ein Neubau/Sanierung einer Kindertagesstätte auf Stettiner Seite geplant ist.



Beim gemeinsamen Brunchen in der Aula wurden pädagogische und fachliche Gespräche geführt. Es war ein toller Austausch zwischen polnischen und deutschen Fachkräften.

Weitere Bilder & Infos der Kita „Randow-Spatzen“ finden Sie auf unserer Homepage: www.randow-spatzen.de

Unser Hort soll schöner werden!

Unter diesem Motto startete die Aktion „Kuchenbasar“. Pünktlich zur ersten großen Pause begann für die Grund- und Regionalschüler das „Große Mampfen“ zum Wohle des Hortes.

Und weil es so gut lief, machten die Bewohner des Pflegeheimes „Zum Wasserturm“ und der Pflegedienstes „Sodtke und Struck“ gleich mit. Wie ein Lauffeuer griff das „Große Mampfen“ um sich, ob im Blumenladen, in der Apotheke, in der Sparkasse, im Amt Löcknitz-Penkun und auch in der Physiotherapie „Melech“. Einige mussten gleich mal etwas tiefer in die Börse greifen, als sie den Zweck der Aktion erfuhren. Zuvor hatten natürlich viele Eltern mit ihren Hortkinder mächtig in den Backstuben zu tun.

Hat es sich denn gelohnt fragt sich so mancher? Wir sagen ja, stolze 192,80 Euro sind zusammen gekommen, der Hort ist wieder Dorfgespräch und die Aktion hat zum gemeinsamen Handeln angeregt. Übrigens der erbackte Erlös wird zum Kauf für Farben, Tapeten usw. verwendet.

Achtung, Achtung! Bald startet die Aktion „Wir packen an“, dann soll es richtig losgehen, mit dem Verschönern unseres Hortgebäudes. Termine geben wir noch bekannt.

Vielen Dank

Die Hortkinder und das Hortteam

Vorschulkinder gehen auf Tour

29 Vorschulkinder der deutsch-polnischen Kindertagesstätte „Randow-Spatzen“ machten sich gemeinsam mit ihren Erziehern und zwei Eltern auf den Weg nach Stettin ins Museum „MIASTO NAUKI“ zu Deutsch „Stadt der Wissenschaft“. Die Tour startete in Löcknitz auf dem Bahnhof, da wir dieses Mal die Bahn als Transportmittel gewählt hatten. Angekommen auf dem Stettiner Hauptbahnhof war es nur noch ein kurzer Fußweg bis zum Museum. Dort wurden wir schon erwartet und gingen in ein gut vorbereitetes Labor. Nach vielen tollen Experimenten mit flüssigen Stickstoff und künstlich hergestellten Blitzen, was schon sehr beeindruckend war, kamen wir zum Höhepunkt. Mutige bitte nach vorn!

Diesmal war es Tim der dann im wahrsten Sinne des Wortes Feuer fing oder auch Marie bei einem Knallgasexperiment.

Danach hatten wir noch viel Zeit uns umzusehen und viele Sache auszuprobieren. Toll war auch das drehende Haus in dem die Welt einfach mal Kopf stand. Mit ganz vielen tollen Eindrücken im Gepäck und nach einer kleinen Stärkung ging es dann um 13.00 Uhr wieder zurück zum Bahnhof und in unsere Kita.

... eine schöne Erfahrung und Ausflugstipp für Familien mit Kindern. Ein großes Dankeschön noch einmal an Frau Drewicz für ihren Einsatz.



Viele packen zu beim Frühjahrsputz in der AWO-Kita „Uns Welt-Entdecker“

Unser Kindergarten lebt von einer Elternschaft, die ihre Kinder nicht nur an der Pforte abgeben möchte, sondern die mit Neugier, Kreativität und Spaß am gemeinsamen Tun die Kindergartenjahre ihrer Lieben begleitet.

In diesem Jahr haben die Erzieher und Elternrats-Mitglieder zum gemeinsamen Arbeitseinsatz geladen. Dem Aufruf sind die Eltern zahlreich gefolgt und so konnte bei schönstem Wetter und mit vereinten Kräften sehr viel bewegt werden.



Es wurden beispielsweise die Kindergarderobe mit einer abwaschbaren Farbe gestrichen, und Spielräume und Spielzeug gesäubert. Die Eltern halfen auch tatkräftig mit, die Außenanlage zu verschönern und zu erhalten.

So erstrahlte unsere Kita wieder im neuen Glanz und wurde gemeinsam aufgehübscht.

Am Ende haben dann alle den Tag mit einer Bratwurst gemütlich ausklingen lassen. An dieser Stelle geht ein großes und dickes Dankeschön an alle fleißigen Helfer!



Wir wissen, es ist nicht selbstverständlich! Vielen Dank und wir freuen uns auf ein tolles Kitajahr 2017!

Ihr Kita-Team der
AWO-Kita „Uns Welt-Entdecker“ in Löcknitz

20. Schulfest an der Regionalen Schule Penkun

Wir feiern trotzdem!

Obwohl es viele heiße Debatten zum Thema „Schule in Penkun“ gibt, führten wir unser traditionelles Schulfest durch.

Bewegung und Geschicklichkeit standen auf der Tagesordnung. Begonnen wurde mit einem Staffelwettbewerb in der Sporthalle.

Inzwischen wurden viele Stationen auf dem Schulhof und in den Klassenräumen aufgebaut. Tauziehen, Basteln, Karaoke, Bungee-Run, Fun-Räder, Schach, Riesenmikado,

Fußballspiele, Dart und vieles mehr standen zur Auswahl. Beim Tauziehen mussten die Schüler Hundertjehreteams zusammenstellen.



Große Anziehungskraft übten auch der Trödelmarkt und eine Verlosung aus.

Wir konnten auch wieder eine Schülerdelegation unserer Partnerschule aus Police begrüßen.

Die Trommler-AG unter Leitung von Herrn Netzel und die Jagdhornschülergruppe von Herrn Labes zeigten, was sie im Rahmen der Ganztagsangebote in diesem Jahr gelernt haben. Auch die Schüler der zukünftigen 5. Klasse wurden eingeladen.



Die Abschlussklasse 10 war für die Verpflegung zuständig. Glücklicherweise bescherte uns Petrus nach der langen kühlen Witterungsperiode diesmal herrlichen Sonnenschein.

Ein Dankeschön geht insbesondere an Götz Grünberg und Mario Hopp für ihre tolle Unterstützung.

Den Abschluss bildete eine Aufführung der Arbeitsgemeinschaft „Biografisches Theater“.

Besonders angenehm ist es, dass wir wegen der Unkosten nicht beim Finanzbeauftragten der Stadt betteln mussten, denn zum Glück haben wir unseren Schulförderverein.

Sportstudio Haack
 17321 Löcknitz, August-Bebel-Straße 4, Telefon: (039754) 21 026
 Mo-Fr: 14.00-21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Achtung! an alle Frauen, die Probleme mit ihrer Figur, dem Rücken oder der Kondition haben, oder einfach was Gutes für Ihre Gesundheit tun wollen:

Einladung zum Probetraining

in lustiger Frauenrunde beim Gruppentraining!
 - Gymnastik - Bauch, Beine, Po, Rücken und Dehnungsübungen
 - Kurzhantel und Zirkeltraining



Hako Multicar
 • Kundendienststation •
 Tel. (039778) 2 89 30
 Fax (039778) 2 04 97

FAAT Fahrzeug & Anlagentechnik
 Ferdinandshof GmbH

Aus Erfahrung stark - Ihr zuverlässiger Partner in Ihrer Nähe.

Servicepartner der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH

Nutzfahrzeuge
 Service
 Bremsendienst
 Ersatzteile



INFORMATIONEN

Wahlhelfer für die Bundestagswahl 2017 gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Amtes Löcknitz-Penkun, am 24. September 2017 wählen Sie mit Ihrer Stimme die Mitglieder des 19. Deutschen Bundestages.

Um die Arbeitsfähigkeit der Wahlvorstände absichern zu können, werden für die Wahllokale in den Gemeinden des Amtes Löcknitz-Penkun ehrenamtliche Wahlhelfer gebraucht.

Ich bitte Sie, sich als ehrenamtlicher Wahlhelfer zu engagieren. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder Wahlberechtigte kann diese Aufgabe übernehmen. Die Wahllokale sind von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Danach werden durch den Wahlvorstand die Stimmen ausgezählt und das Wahlergebnis festgestellt. In Absprache mit dem Wahlvorsteher können Sie sich tagsüber abwechseln. Lediglich am Morgen und zur Stimmenauszählung ab 18.00 Uhr müssen alle Wahlvorstandsmitglieder anwesend sein. Für Ihre aktive Hilfe erhalten Sie für diesen Tag eine Aufwandsentschädigung von 35 Euro für die Vorsitzenden und je 25 Euro für die übrigen Mitglieder.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Durchführung dieser Wahl. Ihre Bereitschaftserklärung können Sie bis zum 30.06.2017 bei dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin in Ihrer Gemeinde abgeben.

Vorstellung Wertstoffhof Löcknitz

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	01.04.-30.09.: 08.00-12.00 Uhr und 12.30-18.00 Uhr 01.10.-31.03.: 08.00-12.00 Uhr und 12.30-16.00 Uhr
Mi./Do.	geschlossen
Freitag	08.00-12.00 Uhr und 12.30-16.00 Uhr
Samstag	jede ungerade Kalenderwoche 08.00-12.00 Uhr

Kostenlose Annahme/Ausgabe

- Ausgabe von gelben Säcken
- Ausgabe der Abfallkalender

- Annahme von Grünabfällen bis 1 m³ pro Tag/Wertstoffhof bis zu einem Astdurchmesser von max. 10 cm (keine Speisereste, keine Abfälle aus der Tierhaltung)
- Annahme von DSD Wertstoffen. Dazu gehören:
 - Leichtverpackungen (Inhalt der gelben Säcke)
 - Altpapier und Altpappe
 - Altglas (kein Fensterglas)
- Annahme von Sperrmüll (einschließlich Haushaltsgeräte/Kühlgeräte) bis 5 m³ für Anlieferer, die an die Abfallentsorgung des Landkreises angeschlossen sind **und eine vom Entsorgungsbüro ausgestellte Bestätigung vorlegen können**. Die Bestätigung bekommen Sie telefonisch unter 03834/87603291 oder 03834/87603292
- Annahme von Altmetallen
- Annahme von elektrischen und elektronischen Altgeräten
- Annahme von Altkleidern

Gebührenpflichtige Annahme

- Verkauf v. amtl. gekennzeichneten Müllsäcken f. Restmüll
- Annahme von Grünabfällen über die Höchstmenge aus privaten Haushalten, die an die Abfallentsorgung des LK VG angeschlossen sind
- Annahme von Restmüll
- Annahme von Sperrmüll ohne Bestätigung des Entsorgungsbüros
- Annahme von Bauschutt (Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik zur Verwertung)
- Annahme von gemischten Bau- und Abbruchabfällen
- Annahme von Altreifen mit und ohne Felgen

Wertstoffhof Löcknitz

Prenzlauer Chaussee (ehemaliges KfL), 17321 Löcknitz
 Telefon: 0171/5344798

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vevg-karlsburg.de

**BESTATTUNGSHAUS
 JÖRG BRÜSSOW**

Lange Str. 27 • 17328 Penkun
 Tel. (039751) 6 02 80 oder 6 19 52
 Fax: (039751) 6 71 87 • Funk: 01 70 - 2 85 96 75

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten



SONSTIGES

Doppelgänger Pilze*Der Champignon*

Richtigstellung Artikel „Doppelgänger Pilze“ Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Löcknitz-Penkun, Ausgabe vom 02.05.2017 – Fotounterschrift vom Karbolchampignon: Die Unterschrift muss richtig „schwach giftig“ heißen und nicht „ungenießbar“. Die Bezeichnung „ungenießbar“ wird in der Pilzbewertung nicht mehr angewendet, statt dessen „kein Speisepilz“, darunter zählen auch einige geschützte, essbare Pilzarten.



Wiesenchampignon – essbar Karbolchampignon – schwach giftig

Am häufigsten verwechselt!

Heute möchte ich drei Pilzarten vorstellen, von denen eine ein gefährlicher Giftpilz ist und in Deutschland die meisten Pilzvergiftungen verursacht.

Ein recht häufiger Pilz, den man in Laub- und Nadelwäldern findet, ist der essbare, in rohen Zustand giftige Perlpilz (*Amanita rubescens*). Der jung halbkugelige, im Alter abgeflachte Hut hat eine raurötliche Farbe und ist mit abwischbaren grauweißen bis graurötlichen Pusteln besetzt. Die Huthaut lässt sich zu etwa zwei Drittel abziehen. Die weißen, im verletzten Zustand weinrötlich gefleckten Lamellen, sind sehr dichtstehend. Der Stiel ist meistens sehr kräftig, besonders im Laubwald und hat eine deutlich geriefte, herabhängende Manschette. Der Stiel geht allmählich in eine knollenartige Verdickung über. Das weiße Pilzfleisch ist unter der Huthaut leicht rötlich, in den Mangängchen braun- bis weinrötlich. Dieser Pilz muss sehr gut erhitzt werden, um beim Kochen die enthaltenen Giftstoffe zu zerstören.

Ein sehr ähnlicher Pilz ist der essbare, nicht sehr schmackhafte Graue Wulstling (*Amanita excelsa*), der aber wegen zu großer Verwechslungsgefahr mit dem Pantherpilz, nur von erfahrenen Pilzsuchern gesammelt werden sollte! Der Hut mit seinen grau bis graubraunen Farbtönen hat leicht

abwischbare grauweiße Flocken. Der Stiel ist über der deutlich geriefen, herabhängender Manschette fein gerieft. Das Pilzfleisch ist weiß, unter der Hutmitte graulich. Auch hier geht der Stiel allmählich in eine knollenartige Verdickung über, die in der Basis zugespitzt ist. Man findet ihn in Laub- und Nadelwäldern auf versauerten Böden. Mitten unter den Perlpilzen und den Grauen Wulstlingen findet man den stark giftigen Pantherpilz (*Amanita pantherina*). Auch hier ist wie bei den anderen zwei Pilzarten die Hutform zunächst halbkugelig, zuletzt ausgebreitet. Die Farbe des Hutes ist graubraun bis dunkelbraun. Die Huthaut ist mit kreisförmig angeordneten, abwischbaren Pusteln besetzt. Der Hutrand ist deutlich gerieft. Die Lamellen sind weiß bis leicht cremefarben. Der Stiel ist weiß und feinfaserig, er trägt einen doppelt geränderten Ring und steckt wie eingepropft in einer Hauttasche. Über der Hauttasche sind mehrere gepunktete Gürtel sichtbar. Das Pilzfleisch bleibt bei Verletzungen unverändert weiß. Bei Genuss dieses Pilzes kommt es nach 20 Minuten bis 2 Stunden zu schweren Verwirrungszuständen, Rauschzuständen, Lachkrämpfen, Tobsuchtsanfällen, stark erweiterten Pupillen. Erste Hilfe: Erbrechen herbeiführen (keine Milch), Erbrochenes, Essenreste und Putzreste sicherstellen für das Krankenhaus, sofort 112 anrufen mit Verdacht auf Pilzvergiftung! Niemals selbst fahren!

Armin Busse
Pilzsachverständiger der DGfM e. V.
Tel.: 0152/04151708



Grauer Wulstling
(*Amanita excelsa*) –
essbar



Perlpilz (*Amanita
rubescens*) – essbar
– roh giftig



Pantherpilz (*Ama-
nita pantherina*) –
stark giftig!

Die Douglasie (*pseudotsuga taxifolia/menziesii*)



Die Gattungen der Pseudotsuga waren bis zur letzten Eiszeit auch in Europa heimisch, starben dann aber dort aus. Sie überlebten im Nordwesten von Nordamerika (Kanada bis südliche Rocky Mountains). Hier finden sie ihre optimalen Wuchsbedingungen. Diese Baumart kann Jahrhunderte alt werden und Wuchshöhen bis 100 Meter erreichen. Der schottische Botaniker Lord David Douglas brachte sie

1827 nach England und damit wieder nach Europa. Zunächst baute man sie nur in Parkanlagen an. Später, von vielen Forstleuten und Botanikern gefördert, brachte man sie in vielen Wäldern Europas ein.

Von der Form und der Wuchsleistung dieses prächtigen Baumes war man begeistert. Dennoch gab es in Deutschland genügend Skeptiker und Gegner eines Anbaus im Wald. Angeblich passte sie nicht in den deutschen Wald. Mit Beginn des 20. Jahrhunderts gab es in Deutschland erste Anbauversuche. Prof. Schwappach, ein Forstwissenschaftler aus Eberswalde, ließ ab 1911 mehrere Anbauten (u. a. in Chorin) ausführen. Durch die Wuchsleistungen dieser Baumart verstummten langsam auch die Gegner ihrer Verbreitung. Diese Versuche zeigten, dass von den verschiedenen Wuchsformen der Douglasie, die Var. *viridis*, also die Grüne, für unsere Klimazone die Geeignetest ist. Die Douglasie ist ein großer und beeindruckender Baum, mit spitzkegelförmiger Krone.



Dieser Baum bildet eine flachstreichende Herzwurzel aus. Damit ist er zum Teil wurfgefährdet, wenn man ihn zum Beispiel plötzlich freistellt. Die Douglasie gilt als schnellwüchsige Baumart. In der Jugend ist ihre Rinde olivgrün und glatt, meist mit Harzbeulen besetzt. Im Alter hingegen ist die Rinde grobrissig und dunkel. Die

Nadeln der Douglasie sind flach und bis 3,5 cm lang. Oberseits sind sie grün, unterseits sind sie heller. Sie stehen allseitig vom Zweig ab. Werden die Nadeln zerrieben, riecht es angenehm nach Orangen. Die 4–5 cm langen Zapfen hängen am Baum herunter. Nach der Reife fallen sie ganz ab. Die Nadeln der Douglasie sind am Waldboden gut zersetzbar. Zur Bildung von schädlichem Rohhumus kommt es unter Douglasien somit nicht. Die Zuwachsleistung der Douglasie je Hektar wird von keiner anderen Baumart übertroffen. Diese Tatsache hat ihren Anbau im letzten Jahrhundert enorm gefördert.

Das Holz der Douglasie hat einen rötlichen Kern mit einem schmalen, gelblichen Splint. Es gilt als hart und dauerhaft. Auch für den Außenbereich findet das Holz viele Einsatzmöglichkeiten. Richtig verbaut, zeigt es sogar eine gewisse Schönheit. Die Douglasie liefert außerdem begehrtes Schmuckreisig und wird örtlich auch als Schmuckbaum



Jungbestand

verwendet. Das Aufkommen an Starkholz ist noch gering, da wie schon erwähnt, der Anbau in Deutschland lange verzögert wurde. Die heutigen Liefermengen an Holz kommen überwiegend aus der Pflege der Jungbestände. Im Wald hat der Anbau der Douglasie Besonderheiten. Die Kulturen sind häufig durch Frost gefährdet. Eine Anpflanzung braucht daher den Seitenschutz durch andere Bäume. Die ältesten Douglasien in Mecklenburg-Vorpommern wachsen zum Beispiel im Stadtwald von Parchim. Die Höhe des Bestandes und dessen Massenleistung sind nicht nur unter Fachleuten bekannt, sie werden auch immer wieder bestaunt. In unserer unmittelbaren Umgebung gibt es im Wald ältere Einzelexemplare, aber größere Flächen findet man nicht. Eine Ausnahme gibt es allerdings im Revier Löcknitz. Hier wächst ein Bestand auf einer Fläche von 5,22 ha. Die Mittelhöhe dieser Bäume beträgt 30,9 m. Das nachweisliche Alter von 76 Jahren lässt den Betrachter vor Ort staunen. Die Fläche verjüngt sich zum Teil, d. h. unter dem Schirm der Altbäume wachsen junge Bäume ins Licht hinein. Dem damaligen Revierförster ist mit Sicherheit ein beeindruckender Bestand und ein schönes Waldbild gelungen. Mögen sich noch viele Besucher lange dieses Anblickes erfreuen.

Burkhard Quardokus, Revierförster a. D.

Möchten Sie Ihr Haus verkaufen!

Haus und Grundstück sind Ihnen zu groß?

Sie schaffen nicht mehr alles alleine?

Vielen gerade älteren Menschen konnten wir schon helfen. Wir erledigen für Sie alle Formalitäten.

Seit 23 Jahren sind wir in Ihrer Region erfolgreich tätig.

Neben unserer deutschen Kundschaft haben wir in den letzten

6 Jahren auch sehr erfolgreich an unsere polnischen Nachbarn

verkauft. Durch besondere Beziehungen nach Polen gelang es

uns immer sichere Verträge abzuschließen. **Vertrauen zahlt sich aus!**

Ihr Servicebüro
in Löcknitz!

HORN

IMMOBILIEN

Ihr Familienmakler seit 1993!

Löcknitz, Chausseestraße 24
039754-1 89 65 8 • 0172-3 93 08 27
www.horn-immo.de

TOP
IMMOBILIEN
MAKLER

2016

NEUBRANDENBURG

FOCUS

DEUTSCHLANDS
GRÖSSTE MAKLER
REWEIT INC.



Der neue Arteon



Vereinbaren Sie eine Probefahrt mit einem Stromer (GTE oder dem neuen E-Golf) oder einem Arteon und gewinnen Sie mit uns

2 Karten

für das Klassik Picknick in Dresden

- Anreise z.B. mit Golf GTE

- Sektempfang und Präsentation des neuen Arteon



- Übergabe eines Picknick-Korbes

- Teilnahme am Konzert der Staatskapelle Dresden

- 1 Übernachtung im 5-Sterne Hotel „Gewandhaus Dresden“



So funktioniert es:
 Füllen Sie die Karte für einen Probefahrtwunsch aus und geben diese bis zum 5.6.2017 bei DEIN AUTOZENTRUM Woldegk/Pasewalk ab. (Probefahrt bis max. 12 Std)

Anrede Frau Herr

Vorname

Nachname

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail

Geburtsdatum

Telefon

Fahrzeugtyp:

GTE

E-Golf

Arteon

www.dein-autozentrum.com



Autozentrum Pasewalk
 Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk
 Tel.: 03973 / 20 70 0

Autozentrum Woldegk
 Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk
 Tel.: 03963 / 25 62 0



Über 70 Fahrzeuge sofort verfügbar

Über 10.000 Fahrzeuge kurzfristig verfügbar

3 300,-€ Tankgutschein

2 2 Jahre Wartung & Inspektion kostenlos

1 *1% Finanzierung

AUF JUNGE GEBRAUCHTE BIS ZUM 30.06.2017

* Ein Angebot der Volkswagenbank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind.



Garantiert. Gute Gebrauchtwagen.

www.Dein Autozentrum.com